

Zeitschrift: Helvetia : magazine of the Swiss Society of New Zealand
Herausgeber: Swiss Society of New Zealand
Band: 72 (2006)
Heft: [1]

Rubrik: President's report

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

President's Report

Firstly and foremost I must apologise for the repeat inclusion of two poems in the last issue of the Helvetia ... the proof reader isn't much chop ... pay peanuts and you get monkeys, as the saying goes!!! I am very sorry that I didn't pick that small error up when proof reading the issue until it was too late!!! I will try and be more observant in the future!!!

I hope that you all enjoyed your Christmas and New Year gatherings with family and friends, and that you have appreciated any holidays that you may have had!!!

The time is here for summer BBQs and picnics, and I encourage you all to attend the various annual picnics that the Swiss Club committees organise with great dedication. They usually promote and foster many Swiss traditions and are very enjoyable social occasions. If we don't encourage our younger generation to participate, what is the future of our "Swiss Clubs"? In Taranaki the highlight of our picnic is the "Schwingen" where young and the young at heart participate, but there is also steinstossen, and traditional music is always to be heard. Come on parents, and take the time to promote Swiss tradition and culture to your children ... and it's a wonderful way for them to meet other children of Swiss heritage. I look forward to the various Swiss Clubs sending photos of their clubs' picnic activities for inclusion in the next issues of the Helvetia. And above all, enjoy the activities that the committees organise, as your participation encourages them to continue promoting the various events and functions.

Regards

Marianne

A man owes it to himself to become successful. Once successful he owes it to the Inland Revenue!

Spruch des Monats

Kalender fuer das Neue-Jahr 2006!

Der Januar, er verspricht uns zwar, wie jedes Jahr, ein gutes und glueckliches, Neues-Jahr!
Man geht Schlitteln und Skifahren in froehlicher Schar, man hofft, man bleibe verschohnt, von Gefahr!

Der Februar, der ist eine verrueckte Zeit, da feiert man die Fasnachtszeit, sie haelt uns Kuechlein und Kurzweil bereit und viele Leute, freuen sich, auf diese wilde und lustige Zeit! Die sogenannte "Narren zeit!"

Der Maerz, der ist fuer viele, der Anfang der strengeren Zeit. Vorallem die Bauern, die machen jetzt bald, ihre Felder bereit! Die Roesslein werden eingespannt, es wird gepflueget und gesaet, mit fleissiger Hand, im ganzen Land!

Der April, der macht ja meistens was er will! Er bringt uns manchmal viel Regen und herzlich wenig Sonnen schein! Doch jedes Jahr laeuten die hellen Glocken, in diesem Monat, das Osterfest ein!

Der Mai, voller Freuden, mit bluehenden Blumen, dieser Monat seinen Fruehlings-Einzug haelt! Es wird viel gesungen, gefestet, gelacht, mit soviel Sonne, es ist eine Wonne, es ist eine wunderbare Pracht!

Der Juni, ein halbes Jahr ist nun schon bald wieder vorbei, doch vielen Leuten, ist das Einerlei! Doch nicht fuer die fleissigen "Bauersleut", welche sich jetzt schon auf den "Heuet" freut! Die Wiesen werden gemacht, die Bauern koennen jetzt ernten, was sie haben gesaet!

Der Juli, um diese Jahreszeit, die Sonne im Himmel, am hoechsten schon steht, das ist die Zeit, wo man in die Ferien geht! Es wird viel gereist, gewandert, gebadet und andere tollen sachen gemacht! Der Hochsommer ist eine herrliche Zeit, fuer diese ist jeder Mensch bereit!

Der August, die Tage werden jetzt schon langsam wieder kuerzer, man merkt es fast noch nicht! Aber ach, wie toll, des Bauern-Scheunen sind jetzt voll! Sie werden leider keine Not, denn Gott schenkte ihnen wieder, ihr taegliches Brot!

Der September, er geht jetzt schon langsam dem Herbste zu! Es verfaerben sich die Blaetter im herbstlichen Wald, es wallen die Nebel, das Jagdhorn erschallt, wenn hie und da ein "Gewehr-Schuss" erknaellt!

Der Oktober, er schenkt uns Aepfel und Birnen und Nuesse im "Hain"! Man graebt Kartoffeln und Kellert sie ein! Die Bauern machen Most und Schnaps und Wein und das dauert dann bis in den spaeten Herbst hinein!

Der November, es ist jetzt bald wieder Winter, wir hatten ja schon den ersten Schnee und es hat jetzt wieder "Glatteis" auf dem See! Ein Sturmwind braust wild, herum um das Haus! Wir sitzen am oten, beim Feuer und ruhen uns aus!

Der Dezember, es wird jetzt bald wieder die Weihnachtszeit sein! Der Winter ist da und alles ist weiss, die Fluren sind bedeckt mit Schnee und mit Eis! Dieses Jahr geht zu Ende und schon bald, kommt wieder die neue "Jahres-Wende!"

Written by Walter Seifert ("Es geuts Neus!")